



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Der Seesturm

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.31.237

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-19941](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-19941)

Der See Sturm

Die Situation: Von allen
 Fotos und Postkarten ist der
 See von Genesareth ein stiller
 Gewässer. Aber er birgt eine
 Jahr Gefahr, die uns hier im
 Ramm Jumbo Brück bestim
 bekannt ist: Föhn, der fall
 Wind. Bei uns kommt er von
 Süden, am See Genesareth
 von Norden, vom Hermon her
 kühlt, der 3000 m höher ist
 mit der Höhe der öst. Bänder
 her Wachs schießt. Der See
 Genesareth liegt ja zwei
 hundert m unter dem
 Meeresspiegel. So ist es am
 See Genesareth ähnlich
 wie am Vierwaldstätter
 See in der Schweiz, der auch
 im föhnfall liegt und wo
 bei föhn einbruch mit Laut
 sprecher alle Boote gewarnt
 werden, sofort die Anlege
 stellen aufzusuchen.

Dieser föhnsturm hat die
 Apostel erschreckt, sie wa
 ren im See geirrt und
 konnten nicht seine Gefah
 ren. Die damaligen Boote
 Cana hat ja im am der
 Zeit (sein gefunden) waren
 primitiv und nicht sehr
 manövrierfähig. Es war
 keine Überanständigkeit.
 Es war gefährlich.

Der Der Simi diesen bei
 chum ist eindeutig. Es er
 derholt sich immer. Die
 Kirche ist keine großartige
 Yacht, kein Schnellboot,
 und kein Luxusliner. Und
 immer wieder gibt es föhn
 einbrüche, Schattigkeit
 Wülbunge, von außen und
 von innen. In meiner Jugend
 kam der föhnsturm von außen.
 heute ist es manchmal der
 erdige Wind innen. Manche

Sind demnach, demnach:
Sich, betroffen, verurteilt.
Ein für allemal wollte
Johann sagen ich bin bei Euch
in allen Stürmen und
Gefahren von außen und
von innen. fürchtet euch
Nur fürchtet Euch, auch
daran nicht, wenn ihr das
Gefühl habt, ich schlafe:
Ich bin bei Euch. Das
genügt.

Dr. Reinhold Stecher
6064 Rum, Lärchenstraße 39b